

# Inhaltsübersicht

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsverzeichnis . . . . .	IX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIX
Abbildungsverzeichnis . . . . .	XXV
Grundlegung . . . . .	1
Teil 1: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	21
<i>§ 1: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum         im internationalen Kontext . . . . .</i>	23
<i>§ 2: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum         im europäischen Kontext . . . . .</i>	144
<i>§ 3: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum         im nationalen Kontext . . . . .</i>	187
Teil 2: Mobilisierung des Rechts auf ein menschenwürdiges Existenzminimum durch Geflüchtete . . . . .	227
<i>§ 4: Grundlagen der Mobilisierung des Rechts . . . . .</i>	229
<i>§ 5: Rechtsberatung von Geflüchteten . . . . .</i>	267
Zusammenschau . . . . .	343
Literaturverzeichnis . . . . .	349
Anhang . . . . .	369
Sachregister . . . . .	377

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsübersicht . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIX
Abbildungsverzeichnis . . . . .	XXV
Grundlegung . . . . .	1
I. Einführung . . . . .	1
II. Verwendete Begrifflichkeiten und Sprache . . . . .	5
1. Menschenwürdiges Existenzminimum . . . . .	5
2. Geflüchtete . . . . .	8
3. Weitere sprachliche Anmerkungen . . . . .	9
III. Forschungsstand . . . . .	10
1. Forschungsstand zur Rechtslage . . . . .	10
2. Forschungsstand zur Rechtswirklichkeit . . . . .	12
IV. Konkretisierung des Untersuchungsgegenstandes . . . . .	16
1. Möglichkeiten zur Sicherung der physischen Existenz von Geflüchteten . . . . .	16
2. Internationaler, europäischer und nationaler Kontext . . . . .	19
V. Methodik und Gang der Untersuchung . . . . .	20
Teil 1: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	21
<i>§ 1: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum im internationalen Kontext</i> . . . . .	23
I. Grundlagen des internationalen Menschenrechtsschutzes . . . . .	24
1. Einfluss völkerrechtlicher Normen auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	24
a) Innerstaatliche Geltung . . . . .	24
b) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	28
c) Justiziabilität . . . . .	28
d) Unmittelbare Wirkung . . . . .	29

e) Der Einfluss im Überblick . . . . .	29
2. Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR) . . . . .	30
a) Das Menschenrecht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	30
b) Einfluss der AEMR auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	31
II. Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge (GFK) . . . . .	33
1. Innerstaatliche Geltung der GFK . . . . .	33
2. Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	34
a) Sachlicher Anwendungsbereich der Art. 21 und 23 GFK . . . . .	35
b) Inhalt des Art. 21 GFK . . . . .	38
c) Inhalt des Art. 23 GFK . . . . .	39
3. Einfluss der GFK auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	42
4. Die GFK im Überblick . . . . .	42
III. Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte (ICESCR) . . . . .	42
1. Innerstaatliche Geltung des ICESCR . . . . .	43
2. Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	43
a) Die Rolle des CESCR . . . . .	45
b) Rechtspflichten durch den ICESCR . . . . .	48
c) Inhalt des Art. 9 ICESCR . . . . .	49
d) Inhalt des Art. 11 Abs. 1 ICESCR . . . . .	52
e) Zusammenschau der Art. 9 und Art. 11 Abs. 1 ICESCR . . . . .	56
3. Einfluss des ICESCR auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	58
a) Justiziabilität . . . . .	58
b) Unmittelbare Anwendbarkeit der Rechte . . . . .	61
aa) Sinn und Zweck des Vertrages . . . . .	62
bb) Wahrung der Gewaltenteilung . . . . .	62
cc) Möglichkeit eines Individualbeschwerdeverfahrens . . . . .	63
dd) Ausschluss der unmittelbaren Anwendbarkeit und hinreichende Bestimmtheit . . . . .	63
(1) Ausschluss der unmittelbaren Anwendbarkeit . . . . .	64
(a) Ausschluss durch den Wortlaut des ICESCR . . . . .	64
(b) Ausschluss nach Ansicht des CESCR . . . . .	65
(c) Ausschluss nach Ansicht der Bundesrepublik . . . . .	66
(d) Zwischenergebnis . . . . .	67
(2) Hinreichende Bestimmtheit . . . . .	67
(a) Ressourcenvorbehalt . . . . .	68
(b) Vager Wortlaut der Art. 9 und Art. 11 Abs. 1 ICESCR	68
(c) Kernverpflichtungen . . . . .	71
(d) Verpflichtungsebenen . . . . .	72

(e) Rückschrittverbot . . . . .	76
(f) Zwischenergebnis . . . . .	76
ee) Ansicht der deutschen Gerichte . . . . .	76
ff) Zwischenergebnis . . . . .	78
c) Unmittelbare Wirkung . . . . .	79
4. Der ICESCR im Überblick . . . . .	79
IV. Weitere Schutzregime der Vereinten Nationen . . . . .	80
1. Internationales Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung (ICERD) . . . . .	80
a) Innerstaatliche Geltung der ICERD . . . . .	81
b) Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	81
c) Einfluss der ICERD auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	85
aa) Justizierbarkeit . . . . .	85
bb) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	86
cc) Wirkung der ICERD . . . . .	87
d) Die ICERD im Überblick . . . . .	88
2. Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (CEDAW) . . . . .	88
a) Innerstaatliche Geltung der CEDAW . . . . .	89
b) Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	89
aa) Inhalt des Art. 11 Abs. 1 lit. e) CEDAW . . . . .	91
bb) Inhalt des Art. 14 Abs. 2 lit. c), h) CEDAW . . . . .	92
c) Einfluss der CEDAW auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	94
aa) Justizierbarkeit . . . . .	95
bb) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	95
cc) Wirkung der CEDAW . . . . .	99
d) Die CEDAW im Überblick . . . . .	99
3. Übereinkommen über die Rechte des Kindes (CRC) . . . . .	100
a) Innerstaatliche Geltung der CRC . . . . .	100
b) Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	101
aa) Inhalt des Art. 26 Abs. 1 CRC . . . . .	102
bb) Inhalt des Art. 27 Abs. 1 CRC . . . . .	103
c) Einfluss der CRC auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	104
aa) Justizierbarkeit . . . . .	105
bb) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	105
cc) Wirkung der CRC . . . . .	111
d) Die CRC im Überblick . . . . .	112

4. Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (CRPD) . . . . .	112
a) Innerstaatliche Geltung der CRPD . . . . .	113
b) Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	113
aa) Inhalt des Art. 28 Abs. 1 CRPD . . . . .	114
bb) Inhalt des Art. 28 Abs. 2 CRPD . . . . .	115
c) Einfluss der CRPD auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	116
aa) Justizierbarkeit . . . . .	116
bb) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	117
cc) Wirkung der CRPD . . . . .	119
d) Die CRPD im Überblick . . . . .	120
V. Übereinkommen Nr. 102 der Internationalen Arbeitsorganisation . . . . .	121
1. Anwendungsbereich der ILO-Übereinkommen . . . . .	121
2. Geringe Relevanz von ILO-Übereinkommen für Geflüchtete . . . . .	123
VI. Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) . . . . .	123
1. Innerstaatliche Geltung der EMRK . . . . .	123
2. Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	124
a) Art. 3 EMRK zur Begründung von sozialen Rechten Geflüchteter . . . . .	125
b) Art. 14 EMRK in Verbindung mit Art. 1 des Zusatzprotokolls zur EMRK zur Begründung von sozialen Rechten Geflüchteter . . . . .	129
3. Einfluss der EMRK auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	131
a) Justizierbarkeit . . . . .	131
b) Unmittelbare Anwendbarkeit . . . . .	132
c) Einfluss der EMRK über das Recht der Europäischen Union . . . . .	132
d) Weiterer Einfluss der EMRK auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	133
4. Die EMRK im Überblick . . . . .	135
VII. Europäische Sozialcharta (ESC) und Revidierte Europäische Sozialcharta (ESCrev) . . . . .	136
1. Innerstaatliche Geltung der ESCrev . . . . .	136
2. Das Recht auf ein physisches Existenzminimum für Geflüchtete . . . . .	137
a) Inhalt der Art. 12 und Art. 13 ESCrev . . . . .	137
b) Inhalt der Art. 30 und Art. 31 ESCrev . . . . .	141
3. Einfluss der ESCrev auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	141
4. Die ESCrev im Überblick . . . . .	142
VIII. Zusammenfassung . . . . .	142

<i>§ 2: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum im europäischen Kontext . . . . .</i>	144
I. Einfluss europäischer Normen auf die innerstaatliche Rechtsanwendung . . . . .	145
1. Primärrecht . . . . .	145
2. Sekundärrecht . . . . .	147
II. Europäisches Primärrecht . . . . .	148
1. Verträge der Europäischen Union . . . . .	148
2. Charta der Grundrechte der Europäischen Union (GRCh) . . . . .	151
a) Art. 34 Abs. 1 GRCh: soziale Sicherheit und soziale Dienste	152
b) Art. 34 Abs. 2 GRCh: soziale Sicherheit und soziale Vergünstigungen . . . . .	154
c) Art. 34 Abs. 3 GRCh: soziale Unterstützung und Unterstützung für die Wohnung . . . . .	156
d) Unionsrecht und die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften und Gepflogenheiten . . . . .	157
e) Sonderfall: Asylrechtliche Überstellung und Art. 4 GRCh . .	157
f) Einfluss der GRCh auf die innerstaatliche Rechtsanwendung	158
g) Verhältnis der GRCh zum internationalen Recht . . . . .	161
h) Die GRCh im Überblick . . . . .	162
III. Europäisches Sekundärrecht . . . . .	163
1. Richtlinie 2008/115/EG (Rückführungsrichtlinie) . . . . .	163
2. Verordnung 2024/1347 (Qualifikationsverordnung) . . . . .	165
a) Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	166
b) Inhalt des Art. 31 Qualifikationsverordnung . . . . .	168
c) Inhalt des Art. 34 Qualifikationsverordnung . . . . .	172
d) Die Qualifikationsverordnung im Überblick . . . . .	173
3. Richtlinie 2024/1346 (Aufnahmerichtlinie n. F.) . . . . .	173
a) Inhalt des Art. 19 Aufnahmerichtlinie n. F. . . . .	175
b) Inhalt des Art. 20 Aufnahmerichtlinie n. F. . . . .	177
c) Grenzen des Rechts auf ein physisches Existenzminimum .	179
d) Die Aufnahmerichtlinie n. F. im Überblick . . . . .	180
4. Richtlinie 2001/55/EG (Massenzustrom-Richtlinie) . . . . .	180
5. Richtlinie 2003/86/EG (Familienzusammenführungsrichtlinie)	183
IV. Exkurs: Verhältnis zu den Menschenrechtsverträgen der Vereinten Nationen . . . . .	183
V. Zusammenfassung . . . . .	185

<i>§ 3: Das Recht auf ein physisches Existenzminimum im nationalen Kontext . . . . .</i>	187
I. Grundgesetz . . . . .	187
1. Grundlagen des Rechts auf ein physisches Existenzminimum . . . . .	188
2. Inhalt des Rechts auf ein physisches Existenzminimum . . . . .	190
a) Art und Umfang der existenzsichernden Leistungen . . . . .	190
b) Einschränkung der existenzsichernden Leistungen . . . . .	192
3. Besonderheiten des Rechts für Geflüchtete . . . . .	195
4. Exkurs: Einführung der Bezahlkarte als Mittel der Leistungsgewährung . . . . .	199
II. Einfaches Recht . . . . .	201
1. Einreise der Geflüchteten . . . . .	201
2. In der Aufnahmeeinrichtung . . . . .	202
a) Existenzsichernde Leistungen vor Ausstellung des Ankunfts nachweises . . . . .	203
b) Existenzsichernde Leistungen nach Ausstellung des Ankunfts nachweises . . . . .	204
3. Ab Antragstellung . . . . .	206
a) Existenzsichernde Leistungen innerhalb der ersten 36 Monate des Aufenthalts . . . . .	207
b) Existenzsichernde Leistungen ab dem 37. Monat des Aufenthalts (Analogleistungen) . . . . .	208
aa) Notwendiger Lebensunterhalt . . . . .	209
bb) Mehrbedarfe . . . . .	210
cc) Einmalige Mehrbedarfe . . . . .	211
dd) Bedarfe der Unterkunft und Heizung . . . . .	211
4. Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge .	211
a) Nach einer positiven Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge . . . . .	212
aa) Leistungen nach dem SGB XII . . . . .	213
bb) Leistungen nach dem SGB II . . . . .	213
(1) Leistungen zur Eingliederung in Arbeit . . . . .	214
(2) Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes . . . . .	214
(3) Wohnsitzauflage . . . . .	215
b) Nach einer negativen Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge . . . . .	216
5. Besonderheiten bei den Leistungen im Falle eines Massenzustroms	218
III. Bewertung der Schutzstandards . . . . .	219
1. Friktionen mit dem ICESCR . . . . .	220

2. Friktionen mit der EMRK . . . . .	223
3. Friktionen mit der GFK . . . . .	224
4. Friktionen mit der CRC . . . . .	224
5. Zusammenfassung . . . . .	225
<b>Teil 2: Mobilisierung des Rechts auf ein menschenwürdiges Existenzminimum durch Geflüchtete . . . . .</b>	<b>227</b>
<b>§ 4: Grundlagen der Mobilisierung des Rechts . . . . .</b>	<b>229</b>
I. Prozess der Rechtsmobilisierung . . . . .	231
II. Hürden der Rechtsmobilisierung . . . . .	235
1. Wirtschaftliche Barrieren . . . . .	237
2. Soziale Barrieren . . . . .	238
3. Rechtliche Barrieren . . . . .	239
4. Persönliche Barrieren . . . . .	241
a) Sprachkenntnisse . . . . .	242
b) Rechtsbewusstsein . . . . .	242
c) Rechtskenntnis . . . . .	243
d) Anspruchswissen . . . . .	245
III. Überwindung der Barrieren . . . . .	247
1. Besserstellung von Vielfachprozessierenden . . . . .	247
2. Kollektivierung der Rechtsmobilisierung . . . . .	248
3. Tätigkeit unterstützender Akteur*innen . . . . .	252
a) Einschränkung des Forschungsgegenstandes . . . . .	253
b) Professionalisierte Rechtsberatende von Geflüchteten . . . . .	254
c) Dimensionen der Rechtsberatung . . . . .	256
d) Barrieren der Rechtsberatung . . . . .	258
aa) Wirtschaftliche Barrieren . . . . .	259
bb) Soziale Barrieren . . . . .	261
cc) Rechtliche Barrieren . . . . .	263
dd) Persönliche Barrieren . . . . .	264
IV. Fazit zur Rechtsmobilisierung durch Geflüchtete . . . . .	266
<b>§ 5: Rechtsberatung von Geflüchteten . . . . .</b>	<b>267</b>
I. Methodisches Vorgehen . . . . .	268
1. Vorbereitung der Interviews . . . . .	269
2. Durchführung der Interviews . . . . .	271
3. Übersicht über die Interviewpartner*innen . . . . .	273
4. Auswertung der Interviews . . . . .	275
5. Reflektion des methodischen Vorgehens . . . . .	277

II.	Ergebnisse der empirischen Studie . . . . .	278
1.	Formen der Beratungsstellen . . . . .	278
a)	Rechtsanwält*innen . . . . .	278
b)	Law Clinics . . . . .	280
c)	Verbände . . . . .	281
2.	Aufgaben der Rechtsberatenden . . . . .	283
a)	Primäre Bereiche der Unterstützung . . . . .	283
aa)	Rechtskenntnis . . . . .	284
bb)	Anspruchswissen . . . . .	287
b)	Unterstützungsleistungen . . . . .	288
aa)	Überblick über den Sachstand . . . . .	288
bb)	Vermitteln des Sachstandes . . . . .	290
cc)	Rechtliche Prüfung des Sachverhaltes . . . . .	290
dd)	Erklären des Rechts . . . . .	291
ee)	Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten . . . . .	292
ff)	Bedeutung des Völker- und Europarechts . . . . .	294
c)	Ausbleiben staatlicher Unterstützung . . . . .	295
d)	Zwischenfazit: Zum Wie der Unterstützung der Rechtsberatenden . . . . .	296
3.	Barrieren einer erfolgreichen Rechtsberatung . . . . .	297
a)	Barrieren auf dem Weg zur Rechtsberatung . . . . .	299
b)	Wirtschaftliche Barrieren in der Rechtsberatung . . . . .	301
c)	Soziale Barrieren in der Rechtsberatung . . . . .	303
d)	Rechtliche Barrieren in der Rechtsberatung . . . . .	306
e)	Persönliche Barrieren in der Rechtsberatung . . . . .	309
4.	Überwindung der Barrieren . . . . .	312
a)	Überwindung wirtschaftlicher Barrieren . . . . .	314
b)	Überwindung sozialer Barrieren . . . . .	315
c)	Überwindung persönlicher Barrieren . . . . .	317
d)	Zusammenarbeit der Rechtsberatenden . . . . .	320
5.	Besonderheit: Unterstützungsnetzwerke für die Rechtsberatenden . . . . .	321
6.	Zusätzliche Barrieren der Rechtsberatung . . . . .	323
a)	Bedürfnis nach Sozialer Arbeit . . . . .	324
b)	Bedürfnis nach psychosozialer Betreuung . . . . .	325
c)	Beschaffenheit der Beratungsstrukturen . . . . .	326
d)	Ressourcen der Rechtsberatenden . . . . .	328
e)	Qualifikation der Rechtsberatenden . . . . .	330
7.	Zwischenfazit: Zur Effektivität und den Barrieren der Rechtsberatung . . . . .	332

III.	Mobilisierung sozialer Rechte im Widerspruch zur Bedeutung sozialer Rechte . . . . .	335
1.	Besonderheiten des Sozialrechts . . . . .	337
2.	Besonderheiten der Mobilisierung durch Geflüchtete . . . . .	338
3.	Thesen . . . . .	340
	Zusammenschau . . . . .	343
I.	Widerspruch zwischen der Rechtslage und ihrer effektiven Verwirklichung . . . . .	343
II.	Widerspruch zwischen dem Versprechen der Menschenrechte und der Einlösung dieses Versprechens . . . . .	345
III.	Widerspruch zwischen der Mobilisierung sozialer Rechte und ihrer Bedeutung . . . . .	346
IV.	Auflösung der Widersprüche . . . . .	347
	Literaturverzeichnis . . . . .	349
	Anhang . . . . .	369
	Kurzfragebogen . . . . .	369
	Leitfaden für die Interviews von Februar bis April 2023 . . . . .	370
	Leitfaden für die Interviews von Oktober bis November 2023 . . . . .	372
	Sachregister . . . . .	377